

# Unsere Handlungsgrundsätze im Bündnis Safe Kids

Im Bündnis Safe Kids verbindet die Partnerorganisationen gemeinsame Werte und Handlungsgrundsätze zum Schutz, zur Förderung und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen im Sport.

## HANDLUNGSGRUNDSÄTZE

1. Wir tragen durch unser Handeln zum Schutz, zur Förderung und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen innerhalb unserer Organisation bei.
2. Wir kennen die Rechte von Kindern und Jugendlichen und halten diese ein.
3. Wir benennen mindestens eine Kindeswohl Ansprechperson. Diese steht im direkten Austausch mit den Verantwortlichen in unserer Organisation. Gemeinsam wird das Thema Kindeswohl weiterentwickelt.
4. Wir streben die von der Sportjugend Hessen empfohlenen Mindeststandards zum Kindeswohl und darüber hinaus weitere Präventions- und Interventionsschritte im Rahmen eines umfassenden Schutzkonzeptes an.
5. Unsere Vereins- oder Verbandskultur ist grundsätzlich auf einen respektvollen und wertschätzenden Umgang miteinander ausgerichtet.
6. Unsere ehrenamtlichen, nebenberuflichen und hauptberuflichen Mitarbeiter\*innen, die Angebote für Kinder und Jugendliche durchführen, kennen ihre besondere Autoritäts- und Vertrauensstellung und nehmen eine positive Vorbildfunktion ein.
7. Wir handeln bei Vorfall und Verdacht von Grenzüberschreitungen und Gewalt betroffenorientiert und ziehen professionelle, fachliche Unterstützung zur Hilfe hinzu. Der Schutz von Kindern und Jugendlichen steht dabei an erster Stelle.
8. Wir leiten nach einem Vorfall innerhalb unserer Organisation eine Aufarbeitung ein. Diese umfasst eine systematische Reflexion der Geschehnisse und durchgeführten Handlungen, um Personen in der Organisation, zukünftig besser schützen zu können.